

Niederschrift
über die Sitzung des Fachbeirates für Mädchenarbeit
am 21.11.2018

Tagungsort: Concarneau-Raum (Neues Rathaus)
Beginn: 14:00 Uhr
Ende: 16:45 Uhr

Anwesend:

Mitglieder

Frau Dr. Biermann
Frau Häckel
Frau Hilse
Frau Isfendiyar
Frau Janzen
Frau Mund
Frau Prof. Dr. Plößer
Frau Stillger - Vorsitzende -
Frau Therre
Frau Tkacz
Frau van Waveren
Frau Waldvogel

Beratende Mitglieder

Frau Viola Obasohan

Gäste/ Verwaltung

Frau Vogt, Gleichstellungsstelle
Auszubildende aus Einrichtungen
Frau Tiemann, Amt für Jugend und Familie - Jugendamt , Schriftführerin

Frau Stillger begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung zu dieser Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird als neues Mitglied Frau Dr. Biermann für das Arbeitsfeld „Schule“ nach Formel verpflichtet. Es folgt eine gegenseitige Vorstellungsrunde.

Öffentliche Sitzung:

Zu Punkt 1 Genehmigung der Tagesordnung

Der Tagesordnungspunkt 8) wird aufgrund der Erkrankung der Referentin heute abgesetzt und in die Februar-Sitzung verschoben; der 2. Teil der Vortragsreihe wird sich dann im Mai anschließen.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung nach Form und Inhalt genehmigt.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 2 Genehmigung der Niederschrift über die 19. Sitzung des Fachbeirates für Mädchenarbeit am 19.09.2018

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung des Fachbeirates für Mädchenarbeit am 19. September 2018 wird nach Form und Inhalt genehmigt.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 3 **Mitteilungen**

Zu Punkt 3.1 **Sitzungstermine 2019**

Folgende Sitzungstermine für den Fachbeirat sind in 2019 vorgesehen:

06. Februar, 22. Mai, 10. Juli, 18. September und 06. November 2019.

Zu Punkt 3.2 **Aktuelles/ Hinweise**

- Frau Stillger teilt mit, dass sie einer Einladung der Stadt Köln für einen Bericht im dortigen Jugendhilfeausschuss am 14. Februar 2019 folgen wird. Die Stadt Köln beabsichtigt, ebenfalls einen Fachbeirat für Mädchenarbeit zu installieren; Frau Stillger wird das Bielefelder Beispiel präsentieren;
- die Broschüre „BILDUNG FINDET STADT FÜR ALLE“ des Bildungsbüros der Stadt Bielefeld liegt zur Mitnahme aus;
- auf das kostenlose offene Sportangebot für Jugendliche „OPEN AREA“ der Sportjugend Bielefeld vom 17.11.18 bis zum 06.04.2019 - jeweils samstags - wird hingewiesen; es beinhaltet auch Angebotsstunden nur für Mädchen.

Zu Punkt 4 **Anfragen**

Zu Punkt 4.1 **Geschlechtersensible Planung des Kesselbrink; Anfrage des Fachbeirates vom 19.09.2018**

Die vorliegenden Stellungnahmen der Verwaltung zur Anfrage vom 19.09.2018 liegen allen vor. Die Anfragen werden einstimmig als unbefriedigend und unzulänglich empfunden; das Thema soll im Rahmen eines ordentlichen Tagesordnungspunktes mit Ansprechpartnern der Verwaltung qualifiziert in der nächsten Sitzung am 06.02.2019 erörtert werden.

Zu Punkt 5 **Anträge**

Anträge liegen nicht vor.

Zu Punkt 6 **Informationsvorlagen der Verwaltung**

Zu Punkt 6.1 **Partizipation - Darstellung der Themenfelder und Beschlüsse(n)**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7373/2014-2020

In diese Vorlage ist der unterstützende Beschluss des Fachbeirates vom 19.09.2018 zur Vorgängervorlage 6877/2014-2020 „Grobkonzept mit Kostenkalkulation zur Jugendbeteiligung in Bielefeld“ aufgenommen. Frau Stillger fragt zum Stand bzw. nach erforderlichen politischen Anträgen oder gegebenenfalls notwendiger weiterer Unterstützung des Fachbeirates.

Frau Häckel meldet, dass Anträge ihres Wissens nach noch eingebracht werden.

Frau Stillger drückt hierzu ihre Hoffnung aus; es sei wichtig, die Partizipation erst zu nehmen und nachhaltig zu installieren.

Der Eingang unterstützender Anträge müsse abgewartet werden; heute sei damit kein konkreter Handlungsbedarf gegeben.

Der Fachbeirat für Mädchenarbeit nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

Zu Punkt 6.2 **Weiterentwicklung des Kinderschutzes und der Frühen Hilfen im Jahr 2017**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7271/2014-2020

Die Informationsvorlage wird ohne weitere Rückfragen zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 6.3

Elternbeiträge für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 7525/2014-2020

Die Informationsvorlage wird ohne weitere Rückfragen zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 7

Bericht zur Vorstellung der Handlungsempfehlungen des Fachbeirates für Mädchenarbeit zum Übergang Schule - Beruf - Fortsetzung der Beratung vom 19.09.2018 - Bericht: Frau Hilse, REGE mbH

Frau Hilse fasst von der letzten Sitzung die vorgetragenen Ergebnisse und aufgezeigten Möglichkeiten auf Grundlage der gezeigten Präsentation zusammen. Für heute schlägt sie eine Priorisierung der weiteren Handlungsschritte vor.

In der sich anschließenden Diskussion zu den einzelnen Maßnahmen/Möglichkeiten kristallisiert sich ein vorgezogener Fachtag als Eröffnungsmaßnahme zum Prozess heraus. Frau Hilse favorisiert hierzu ein Einbinden aller Akteure im Bereich des Übergangs Schule - Beruf - also auch ein Einbeziehen von Schule und Wirtschaft/Unternehmen.

Dem entgegen steht, dass Wirtschaft und Unternehmen nicht der Sozialgesetzgebung (§9 Abs. 3 SGB VIII) in gleicher Form unterliegen und damit schwerer mit „ins Boot“ genommen werden können.

In der weiteren Diskussion spricht sich der Fachbeirat für einen Fachtag als Eröffnungsveranstaltung zum Prozess aus. Beim Fachtag sollen Handlungsschritte und ein Maßnahmenkatalog entwickelt werden, mit dem im weiteren Entwicklungsprozess Handlungsempfehlungen für alle Akteure im Übergang Schule erarbeitet werden können.

Frau Hilse wird gebeten, mit Unterstützung einzelner Fachfrauen und in Frage kommenden Arbeitsbereichen die entsprechende Planung vorzubereiten.

Der Fachtag soll möglichst für Anfang 2019 geplant werden.

Der ursprünglich für Januar 2019 vorgesehene Bericht im JHA soll erst mit den entwickelten Ergebnissen des Fachtages - also danach und nach vorheriger Beratung im Fachbeirat - gegeben werden.

Zu Punkt 8

Mediennutzung von Frauen und Mädchen

1. Teil: Selbstdarstellung und social media

Bericht: Frau Kukuk, Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur e.V.

Dieser Tagesordnungspunkt ist heute abgesetzt; die Behandlung ist für die nächste Sitzung vorgesehen.

Zu Punkt 9

LSBTI* - Projekte in Bielefeld

Bericht: Frau Vogt, Gleichstellungsstelle Stadt Bielefeld

Frau Stillger begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Vogt. Frau Vogt stellt sich vor; sie ist seit Juni 2018 mit einer halben Stelle in der Gleichstellungsstelle der Stadt Bielefeld mit der Verbesserung der Gleichstellung von Lesben, Schwulen, Bi-, Trans- und Intersexuellen beschäftigt. Neben der Innenwirkung (Schaffung eines diskriminierungsfreien Arbeitsumfeldes, Installierung eines Netzwerkes) fällt auch die Umsetzung des Aktionsplanes „Gleichstellung von LSBTI* in Bielefeld“ (Vorlage 4850/2014-2020, MB 05.07.2017) für alle Bürger*innen in Bielefeld in ihre Zuständigkeit.

Frau Vogt berichtet von Einzelmaßnahmen - insbesondere im Handlungsfeld „Kinder, Jugendliche, Familien“ und geht ausführlich auf Nachfragen ein. Gerade im Vorschulbereich halte sie es für entscheidend, niedrigschwellige Möglichkeiten für eine diskriminierungsfreie Entwicklung von Anfang an zu schaffen.

Einzelansätze und Möglichkeiten zur Umsetzung werden eingehend diskutiert und mit Erfahrungen aus eigenen Arbeitsfeldern angereichert.

Frau Stillger dankt Frau Vogt für den aussagekräftigen Einblick. Sie bietet die Unterstützung des Fachbeirates und bei Bedarf einzelner Fachfrauen an. Über die Geschäftsführung könne jederzeit Kontakt aufgenommen und Informationen über den Verteiler weiter gegeben werden.

Zu Punkt 10

Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden des Fachbeirates für Mädchenarbeit

Frau Prof. Dr. Plößer steht auf Vorschlag als einzige Kandidatin zur Wahl. Es wird offen abgestimmt.

Beschluss:

Prof. Dr. Melanie Plößer wird als stellvertretende Vorsitzende des Fachbeirates für Mädchenarbeit der Stadt Bielefeld als Nachfolgerin von Christiane Detering gewählt. Damit vertritt sie nach § 6 Abs. 1 der Satzung des Fachbeirates für Mädchenarbeit der Stadt Bielefeld den Beirat als Stellvertreterin der Vorsitzenden beratend im Jugendhilfeausschuss.

- bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 11

Bericht aus dem Jugendhilfeausschuss

Frau Obasohan und Frau Stillger berichten. In der letzten JHA-Sitzung am 14.11.2018 habe es zu Top 5) einen Bericht der Jugendberufsagentur zur Ausbildungssituation junger Menschen gegeben. Der Präsentation habe eindeutig geschlechtsdifferenziertes Zahlenmaterial gefehlt, obwohl die REGE im Vorfeld entsprechendes geliefert hatte. Auf Nachfrage sei Straffung der Präsentation wegen der Übersichtlichkeit genannt worden. Laut Frau Stillger sei dies als fester Bestandteil der Aufgabenstellung nicht hinnehmbar.

Frau Stillger habe entsprechende Kritik zu Protokoll gegeben und hoffe sehr auf zukünftige Beachtung und Ausführung.

-.-.-

Zu Punkt 12

Berichte aus der Mädchenarbeit

Frau Häckel berichtet für den Mädchentreff Bielefeld, dass deren LSBTI*-Projekt „MOSAİK“ beim LWL von der Projekt- in die Strukturförderung übernommen wurde.

-.-.-

Zu Punkt 13

Themenschwerpunkte/ Jahresplanung 2019

Der Themenspeicher für den Fachbeirat für Mädchenarbeit sieht nach derzeitigem Stand für 2019 folgende Schwerpunkte vor:

- Geschlechtersensible Planung des Kesselbrink; geplant 02/2019,

- Mediennutzung von Frauen und Mädchen, zweiteiliger Bericht, geplant 02 u. 05/2019,
- Inhaltliches Konzept zur 5. Städt. Jugendhilfeeinrichtung (JHA 10.05.17, MB 05.07.17), Bericht zum Stand; geplant 02/2019
- HzE - Geschlechterverteilung - erneute Betrachtung mit aktuellen Fallzahlen; geplant 05/2019,
- Mädchen mit Migrationshintergrund/ Analysemöglichkeiten auf Datenbasis, geplant 05/2019,
- Qualitätsentwicklung in der geschlechtsspezifischen OKJA/ Mädchenarbeit; Abschlussbericht, geplant 02/2019,
- 10. Bericht zur Umsetzung der Bielefelder Rahmenrichtlinien; Zwischenbericht, geplant 05/2019,
- Leistungsverträge neue Vertragsperiode, evtl. 02/2019,
- Modellprojekte aus der Mädchenarbeit: hierzu sind alle Fachfrauen aufgefordert Berichte/ Vorstellungen zur (täglichen) Arbeit ihrer Bereiche einzubringen.

Zu Punkt 14

Themen für die nächste Sitzung des Fachbeirates für Mädchenarbeit am 06.02.2019 sind u.a.:

Folgende Themen sind u.a. bereits heute für die nächste Sitzung des Fachbeirates am 02. Februar 2019 vorgesehen:

- Geschlechtersensible Planung des Kesselbrink
- Mediennutzung von Frauen und Mädchen; 1. Teil: Selbstdarstellung und social media
- Inhaltliches Konzept 5. Städt. Jugendhilfeeinrichtung
- Vorstellung des Abschlussberichtes zur Qualitätsentwicklung/ Bemessung geschlechtsspezifischer OKJA/ Mädchenarbeit
- Leistungsverträge mit Bericht
- Vorlagen der Verwaltung

Zu Punkt 15 **Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der
Verwaltung zum Sachstand**

Es ist über keine Beschlüsse aus vergangenen Sitzungen zu berichten.

Bielefeld, den 21.11.2008

gez. Stillger, Vorsitzende

gez. Tiemann, Schriftführerin